

# ZOOLOGISCHE MEDEDELINGEN

UITGEGEVEN DOOR HET

RIJKSMUSEUM VAN NATUURLIJKE HISTORIE TE LEIDEN  
(MINISTERIE VAN CULTUUR, RECREATIE EN MAATSCHAPPELIJK WERK)

Deel 42 no. 14

22 november 1967

---

## ZUR NOMENKLATUR EINIGER RAUBVÖGEL UND EULEN

von

G. F. MEES

Rijksmuseum van Natuurlijke Historie, Leiden

### 1. *Aviceda jerdoni borneensis* (Brüggemann)

In der Literatur wird Sharpe (1893) als Autor des Namen *Baza borneensis* betrachtet, und der ältere Name *Baza borneensis* Brüggemann (1876) als *nomen nudum* verworfen (z.B. bei Peters, 1931). Das ist aber nicht richtig denn obschon Brüggemann selbst die Art (oder Rasse) nicht beschrieb, basierte er sie ganz auf einen von Schlegel (1873) unter dem Namen *Baza magnirostris* (Fehl Druck für *Baza magnirostris*) beschriebenen Vogel von Pontianak. Da Brüggemann auf eine Beschreibung hinweist, ist sein Name gültig. Die Borneo-Rasse von *Aviceda jerdoni* soll deshalb *Aviceda jerdoni borneensis* (Brüggemann, 1876) heissen, und nicht *Aviceda jerdoni borneensis* (Sharpe, 1893). Es ist merkwürdig dass die jenigen die Sharpe (1893) als Autor des *borneensis* auffassen, doch als typische Lokalität Pontianak angeben (Peters, 1931; Chasen, 1935; Smythies, 1957), denn Sharpe beschrieb nur Stücke aus Sarawak. Der von Diard in 1826 gesammelte Typus im Leidener Museum ist bisher wohl der einzige von Pontianak und West-Borneo bekannte Vogel dieser Art.

Ein glücklicher Umstand ist, dass *borneensis* Brüggemann die Priorität hat über *Baza leucopias* Sharpe (1888). Dieser Name wurde einem anscheinend albinistischen, und deshalb nicht subspezifisch deutbaren Balg aus Palawan gegeben. In der rezenten Literatur (z.B. Delacour & Mayr, 1946; Parkes, 1961) wird dieser Balg, noch immer das einzige aus Palawan bekannte Stück der Art *Aviceda jerdoni*, zur philippinischen Rasse *magnirostris* gerechnet, aber auf geographischen Gründen dürfte ich eher Verwandtschaft oder sogar Identität mit der borneoschen Rasse annehmen.

## 2. *Accipiter exilis* (Temminck)

Diese Art wurde von Temminck (1830) unter dem Namen *Falco exilis* beschrieben und fast gleichzeitig von Smith (1830) als *Accipiter rufiventris* erwähnt. Später haben Schlegel (1862) und Sharpe (1874), anscheinend ohne eingehende Prioritätsuntersuchung, Ersteren als Synonym des Letzteren gestellt, und seitdem benutzt man für diesen afrikanischen Sperber den Namen *Accipiter rufiventris* Smith. Temmincks Beschreibung wurde am 8. Mai 1830 veröffentlicht (s. Mathews, 1925); da die Smithsche Arbeit im „April to June“ Heft des South African Quarterly Journal erschien und genauere Datierung nicht möglich ist, muss als Datum des Erscheinens Juni beibehalten werden; deshalb hat Temmincks Beschreibung tatsächlich die Priorität.

Wäre es nur ziemlich zweifelhafter Prioritäts wegen, hätte ich die Sache nicht diskutiert. Die Beschreibung zeigt aber ganz deutlich dass Smith gar nicht beabsichtigte eine neue Art zu beschreiben oder eine Neubenennung durchzuführen, sondern glaubte sein Vogel sei identisch mit *Falco rufiventris* Daudin (1800: 86). Unter der Art zitiert er:

„*Falco rufiventris*, Latham's History of Birds, vol. I, p. 284. — Daud. Orn. tom. 2, p. 86. — Epervier bleuatre, Voy. d'Azara, 3, No. 26“.

Weiter gibt es noch:

“This appears to agree with the description of the *Falco rufiventris* of Shaw; and, though he describes his bird as being a native of Cayenne, it might possibly have been obtained from the Cape, or the species may be an inhabitant of both countries”.

Es steht deshalb einwandfrei fest dass der Name *Accipiter rufiventris* Smith in der zoologischen Nomenklatur keine Gültigkeit besitzt und nur auf falscher Bestimmung beruht. Anscheinend wurde *Falco rufiventris* Daudin in der späteren Literatur ausnahmslos übersehen; um welche Art es sich handelt ist mir noch unklar.

## 3. *Ichthyophaga humilis* (S. Müller)

Nach fast neunzigjährigem Gebrauch wurde um 1930 der Name *Ichthyophaga humilis* (S. Müller) für den kleinen malayischen Seeadler durch *Ichthyophaga nana* (Blyth) ersetzt. Dies ist aus angeblichen Prioritätsgründen geschehen (Stuart Baker, 1930). Blyths Beschreibung datiert von 1842, die Müllersche Beschreibung von 1845, doch wurde dabei übersehen dass die Abbildung in Müllers Arbeit, beschriftet „*Falco (Pandion) humilis*“, schon am 11. Oktober 1841 veröffentlicht wurde (Husson & Holthuis, 1955). Der Name *Falco (Pandion) humilis* S. Müller hat deshalb deutlich die

Priorität über den Namen *Ichthyaëtus nanus* Blyth den er ersetzen soll. Damit wird die Nomenklatur wie sie von 1841 bis 1930 üblich war wieder eingesetzt.

#### 4. **Falco biarmicus tanypterus** Schlegel

Als Originalbeschreibung des *Falco feldeggii* Schlegel wird in der Literatur (z.B. Peters, 1931; Vaurie, 1965) ganz richtig Schlegel (1843) zitiert. In derselben Abhandlung wird eine ebenso genaue und vollständige Beschreibung von *Falco tanypterus* gegeben, und daher ist es nicht klar weshalb von den genannten Autoren dieser Name erst nach einer späteren Arbeit von Schlegel (1844) zitiert wird. Dem mir vorliegenden zweiten Heft der „Abhandlungen“ fehlen freilich die zwei Tafeln (Nr. 12 und 13), die erst im dritten Heft (1851) veröffentlicht wurden, aber das beeinflusst nicht die Validität der Beschreibung<sup>1)</sup>. Da Sharpe (1874) sie schon richtig zitierte ist schwer zu verstehen weshalb man später die Beschreibung von 1843 übersehen hat.

#### 5. **Glaucidium brodiei sylvaticum** (Bonaparte)

Peters (1940: 133) fiel Bonapartes (1850) nicht üblichem System von Zitierung der Synonymie zum Opfer als er den neuen Namen *Glaucidium brodiei peritum* vorschlug um „*Strix sylvatica* „Müll.“ Bonaparte . . . Not *Strix sylvatica* Shaw, 1809“ zu ersetzen. Denn als Bonaparte diese Art (oder Rasse) beschrieb, stellte er sie gar nicht in die Gattung *Strix* sondern ganz eindeutig in *Athene*. Das Binomen *Strix sylvatica* Müller wurde nur als Manuskriptname Müllers im Leidener Museum erwähnt, und ist deshalb ohne nomenklatorische Bedeutung.

Weil in der Gattung *Athene* der Name *sylvatica* nicht präokkupiert ist, ist *Glaucidium brodiei peritum* Peters, 1940, ein objektives Synonym von *Athene sylvatica* Bonaparte, 1850.

#### 6. **Scotopelia peli** Bonaparte

Man zitiert diese Art als *Strix peli* Bonaparte, aber auch hier bedeutet der Name „*Strix peli*, Temm. Mus. Lugd.“ nur, dass der Typus im Leidener Museum als *Strix peli* beschriftet war. Das an dieser Stelle von Bonaparte vorgeschlagene Binomen ist *Scotopelia peli*, und als *Scotopelia peli* Bonaparte soll es zitiert werden, der Name des Autors ohne Klammern.

<sup>1)</sup> Insgesamt sind drei Hefte der „Abhandlungen“ erschienen (Schlegel, 1841, 1843, 1851). Weil sie in nur wenigen Bibliotheken vorhanden sind, und deshalb für manchen Kollegen schwer zugänglich sein dürften, habe ich sie alle in der Literaturliste aufgenommen, unter genauer Angabe des Inhalts jedes Heftes.

## LITERATUR

- BAKER, E. C. STUART, 1930. The fauna of British India. Birds **8**: iii-iv, 485-801.
- BONAPARTE, C. L., 1850. *Conspectus generum avium* **1**: 1-543.
- BRÜGGEMANN, F., 1876. Beiträge zur Ornithologie von Celebes und Sangir. — *Abh. naturwiss. Ver. Bremen* **5**: 1-102.
- CHASEN, F. N., 1935. A handlist of Malaysian birds. — *Bull. Raffl. Mus.* **11**: i-xx, 1-389.
- DAUDIN, F. M., 1800. *Traité élémentaire et complet d'ornithologie ou histoire naturelle des oiseaux* **2**: 1-473.
- DELACOUR, J. & E. MAYR, 1946. Birds of the Philippines: i-xv, 1-309.
- HUSSON, A. M. & L. B. HOLTHUIS, 1955. The dates of publication of „Verhandelingen over de Natuurlijke Geschiedenis der Nederlandsche Overzeesche Bezittingen” edited by C. J. Temminck. — *Zool. Meded.* **34**: 17-24.
- MATHEWS, G. M., 1925. The birds of Australia. Bibliography of the birds of Australia: 1-149.
- PARKES, K. C., 1961. The crested lizard hawk (*Aviceda jerdoni*) in the Philippines. — *Postilla* **51**: 1-10.
- PETERS, J. L., 1931. Check-list of birds of the world **1**: i-xviii, 1-345.
- , 1940. Check-list of birds of the world **4**: i-xii, 1-291.
- SCHLEGEL, H., 1841. *Abhandlungen aus dem Gebiete der Zoologie und vergleichenden Anatomie*. 1. Heft. I. Beiträge zur Charakteristik der Cetaceen: 1-44, Taf. 1-6.
- , 1843. *Abhandlungen aus dem Gebiete der Zoologie und vergleichenden Anatomie*. 2. Heft. II. Weitere Beiträge zur Naturgeschichte der Cetaceen: 1-12, Taf. 7-9; III. Beschreibung einiger neuen grossen Edelfalken aus Europa und dem nordlichen Afrika: 1-10, Taf. 10 und 11.
- , 1844. Kritische Übersicht der Europäischen Vögel: i-cxxxv, 1-116.
- , 1851. *Abhandlungen aus dem Gebiete der Zoologie und vergleichenden Anatomie*. 3. Heft. III. Fortsetzung: 11-20 und Nachschrift, Taf. 12-15.
- , 1862. Astures. — *Muséum d'Histoire Naturelle des Pays-Bas* **2** (mon. 4): 1-57.
- , 1873. *Revue de la collection des oiseaux de proie faisant partie du Musée des Pays-Bas*. — *Muséum d'Histoire Naturelle des Pays-Bas* **2** (mon. 36): 1-156.
- SHARPE, R. B., 1874. Catalogue of the birds in the British Museum **1**: i-xiii, 1-480.
- , 1888. On a collection of birds from the island of Paláwan. — *Ibis* (5) **6**: 193-204.
- , 1893. Bornean notes. — *Ibis* (6) **5**: 546-563.
- SMITH, A., 1830. A description of the birds inhabiting the South of Africa (continued). — *S. Afr. Quart. J.* no. 3: 225-241.
- SMYTHIES, B. E., 1957. An annotated checklist of the birds of Borneo. — *Sarawak Mus. J.* **7**: i-xv, 523-818.
- TEMMINCK, C. J., 1830. *Nouveau recueil de planches coloriées d'oiseaux* **1**, Lief. 84, Taf. 496.
- VAURIE, C., 1965. The birds of the Palearctic fauna. Non-Passeriformes: i-xx, 1-763.